

Ueber den weiteren Verlauf der Fernfahrt giebt die angefügte Liste ziffermässig Aufschluss und können wir noch hinzufügen, dass der körperliche Zustand aller einlaufenden Renner (insgesamt legten von 27 abgelaassenen 16 die ganze Strecke zurück) mit Ausnahme einiger zarter gebauter und

in Folge der Witterungsfährnisse an Ermattung leidender Herren, ein ausgezeichneter war. Ernste Unglücksfälle waren Gottlob nicht zu verzeichnen und so sind die harten Stunden des ehrenden Wettkampfes in vollster Befriedigung für Bund und Renner verlaufen.

### Gesamt-Ergebniss der Fern-Fahrt Zittau-Leipzig.

Start No.	Name	Wohnort	Abfahrt Zittau	Ankunft in				Ziel: Leipzig-Paunsdorf	Fahrzeit:
				Bautzen	Dresden WeisserHirsch	Meissen	Wendisch-Luppa		
1	Max Andrae	Leipzig	6 Uhr	8:21:50	12:18:32	2:23:48	—	—	aufgegeben
2	Otto Trodler	Leipzig		7:49:30	10:39:—	12:34:40	3:27:—	eingetroffen nach	Kontrollschluss
3	Hermann Richter	Lausigk		7:53:15	11:07:33	12:49:25	3:32:25	5:43:33 <sup>4</sup> / <sub>5</sub>	11:43:33 <sup>4</sup> / <sub>5</sub>
4	Max Heine	Dresden		—	—	—	—	—	nicht gestartet
5	Gustav Lützner	Radebeul		—	—	—	—	—	gestürzt
6	Paul Poschwitz	Radeburg	6 Uhr 5 Min.	7:48:30	10:13:31	11:42:57	1:53:30	3:43:08 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>	9:38:8 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>
7	Adolf Seifert	Zittau		7:53:—	10:37:12	12:07:30	3:26:50	5:36:41 <sup>4</sup> / <sub>5</sub>	11:31:41 <sup>4</sup> / <sub>5</sub>
8	Franz Pröhl	Leipzig		7:56:33	10:38:40	12:09:30	—	—	Maschinenbruch
9	<b>Ad. Heinrich</b>	<b>Dresden</b>		7:48:30	10:13:33	11:36:55	1:46:10	3:33:20 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>	9:28:20 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>
10	Rudolf Schmidt	Oschatz	—	—	—	—	—	nicht gestartet	
11	Theodor Gränitz	Chemnitz	6 Uhr 10 Min.	7:52:30	10:23:52	12:11:50	—	—	Maschinenbruch
12	Emil Maatz	Zittau		8:05:42	11:09:15	1:06:30	4:12:40	6:16:32 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>	12:06:32 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>
13	Max Kennerknecht	Reinsberg		8:01:17	10:42:14	12:30:32	2:52:30	5:30:43	11:20:43
14	Otto Brennecke	Leipzig		7:52:30	10:17:58	11:58:05	—	—	Maschinenbruch
15	Paul Wilhelm	Dresden		8:12:31	11:32:29	2:27:48	—	—	aufgegeben
16	E. Himstedt	Mittweida	6 Uhr 15 Min.	8:26:28	12:20:21	2:16:15	5:05:—	eingetroffen nach	Kontrollschluss
17	Adolf Kuhn	Leipzig		8:11:29	11:49:59	1:30:35	4:33:—	eingetroffen nach	Kontrollschluss
18	Hugo Lockner	Grimma		8:10:15	12:16:45	—	—	—	aufgegeben
19	Adolf Schulze	Flössberg		7:57:18	10:22:38	11:49:—	1:57:30	3:46:40	9:31:40
20	Franz Mucke	Dresden		8:03:40	—	—	—	—	—
21	Paul Werner	Meissen	6 Uhr 30 Min.	8:07:40	11:17:57	2:10:35	—	—	aufgegeben
22	Johann Ludwig	Leipzig		8:08:55	10:42:13	12:31:05	2:42:20	4:41:04 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>	10:21:04 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>
23	Romulus Schweiger	Chemnitz		8:04:02	10:41:15	12:28:20	2:47:40	5:02:44 <sup>2</sup> / <sub>5</sub>	10:42:44 <sup>2</sup> / <sub>5</sub>
24	August Hofmann	Zittau		8:27:—	11:43:37	1:35:05	4:30:—	6:54:—	12:34:—
25	Wilhelm Schulze	Flössberg		—	—	—	—	—	nicht gestartet
26	Emil Becker	Flössberg	6 Uhr 25 Min.	8:16:29	11:07:32	12:47:55	3:32:26	5:39:16 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>	11:14:16 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>
27	Ernst Noack	Leipzig		8:07:46	10:36:40	12:19:37	3:10:—	—	aufgegeben
28	Albert Möhler	Leipzig		8:23:17	12:42:07	—	—	—	aufgegeben
29	Bruno Förster	Zittau		8:07:30	10:23:37	12:05:20	2:09:30	4:01:19 <sup>2</sup> / <sub>5</sub>	9:36:19 <sup>2</sup> / <sub>5</sub>
30	Georg Müller	Dresden		8:33:13	11:49:21	1:50:—	4:46:—	eingetroffen nach	Kontrollschluss

Die Preisvertheilung, veranstaltet von dem Bezirk Leipzig, begann im Saale des Vereins „Volkswohl“ nach einleitenden Begrüßungsworten des Bezirksvertreters Herrn Horst Wolff gegen 9 Uhr unter ausserordentlich zahlreicher Betheiligung von Bundesmitgliedern, Damen und Gästen.

Mit herzlicher Ansprache überreichte Herr Wolff den 4 ersten Siegern die nachfolgenden Preise, aus neuen, in elegante Etais eingelekten Goldstücken bestehend:

- I. Preis Mk. 150.—
- II. „ „ 100.—
- III. „ „ 50.—
- IV. „ „ 25.—

und sollen in den nächsten Tagen die zuerkannten Bundes-Ehrenurkunden ausgefertigt werden.

Einen besonderen Preis von Mk. 100.— hatten die Sächsisch-Böhmischen Gummiwaarenfabriken,

Dresden-Löbtau, für den zuerst auf ihren „Imperial“-Reifen Ankommenden gestiftet. Der glückliche Empfänger war der zweite Sieger Herr Adolf Schulze-Flössberg.

Ein jubelndes „Heil Sachsen Heil“ lohnte die ehrende That der Sieger und aller betheiligt gewesenen Renner.

Im Wechsel mit allgemeinen Liedern, Konzertstücken und unterhaltenden humoristischen Vorträgen eines Mitgliedes des B.-Vereins Neustadt-Leipzig wurden verschiedene Reden gehalten. So toastete Herr Max Möller in launiger Weise auf die Damen, Herr Duncker auf die die Fernfahrt unterstützt habenden Bundesmitglieder, Herr Kruse auf den Wettfahrausschuss unter besonderer Hervorhebung der grossen Verdienste des B.-Tourenfahrwarts Herrn Franz Burkhardt.